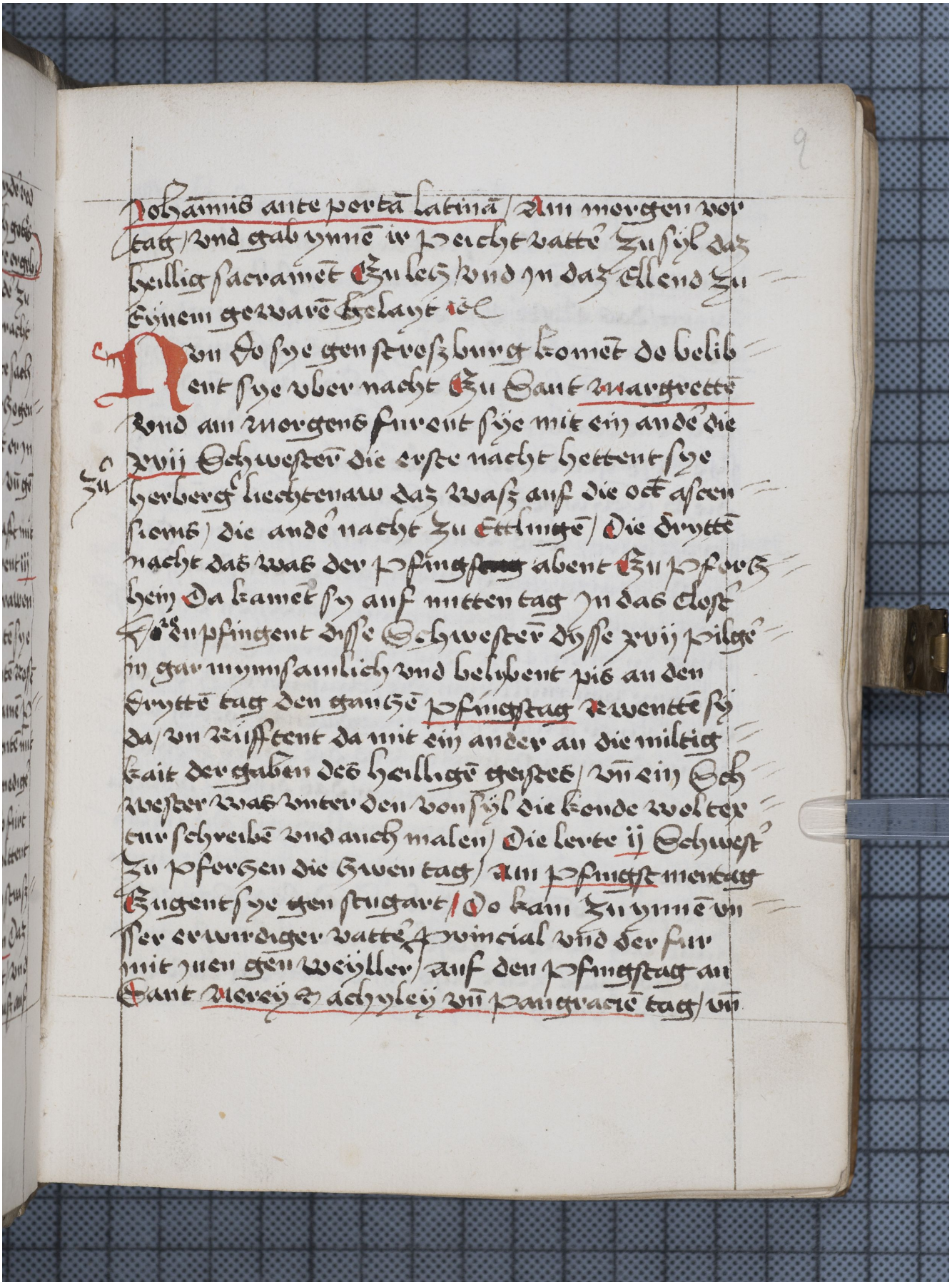
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=28769
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



Johannis ante porta latina / Am morgen vor
tag / vnd gab vnnẽ w pracht vatte zu sijl das
heillig sacramẽt zu leis / vnd jn daz ellend zu
einem gewarẽ kelayt ie

Nun do sye gen stroßburg komet do belib
ent sye vber nacht zu Sant margrette
vnd am morgens furent sye mit ein ande die
xvij Schwester die erste nacht hettent sye
herberg liechtenaw daz waß auf die ock aschen
siens / die ande nacht zu ettlingẽ / die dritte
nacht das was der pfingstag abent zu pforz
heim da kamet sy auf mitten tag jn das clost
vnd pfingent disse Schwester disse xvij pilger
in gar mynnsamlich vnd belybent pis an den
dritte tag den ganzẽ pfingstag xwentte sy
da / vn xiffent da mit ein ander an die miltig
kait der gaben des heilligẽ geistes / vn ein Sch
wester was unter den von sijl die konde wol ter
nur schreibẽ vnd auch malen / die lerte ij Schwest
zu pforzen die xwen tag / am pfingst mentag
zugent sye gen stutgart / do kam zu vnnẽ vn
ser erwirdiger vatte provincial vnd der fur
mit jnen gen weijller / auf den pfingstag an
Sant Mercij & achylei vn panegracie tag / vn